

Digitales Anlegen und Vorsorgen in der Schweiz 2023 – Trends, Bedürfnisse und gewünschte Produkteigenschaften

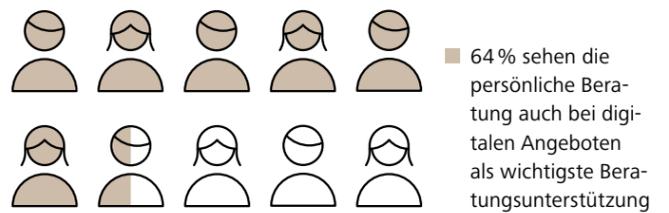
Eine Studie erstellt von der Hochschule Luzern in Zusammenarbeit mit Raiffeisen und Vontobel auf Basis einer repräsentativen Bevölkerungsumfrage.

Methodische Angaben zur Studie
Umfragezeitraum Ende 2022

- Datensammlung durch LINK Institut
- Methodik: Umfrage mit mehr als 1000 SchweizerInnen
- Auswertung erfolgt durch Institut für Finanzdienstleistungen IFZ der Hochschule Luzern

Persönlicher Kontakt ist beliebteste Beratungsform

Digitale Anlage- und Vorsorgelösungen mit einer persönlichen Beratungskomponente werden beliebter. Diese «hybriden Modelle» bieten Nutzerinnen und Nutzen einen digitalen Zugang zu ihren Anlagen, ermöglichen jedoch die persönliche Beratung durch Experten.

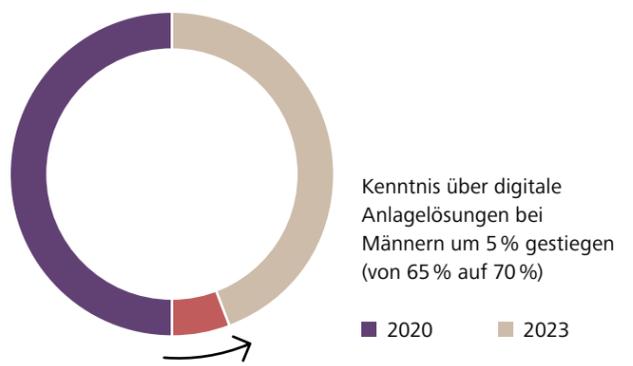
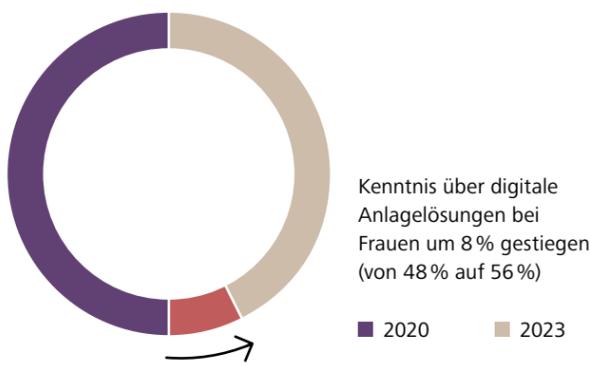


Warum persönliche Beratung wichtiger wird

Die persönliche Beratung hat gerade im herausfordernden Marktumfeld der letzten drei Jahre an Bedeutung gewonnen. Um für Kundinnen und Kunden Sicherheit zu schaffen, ist es essenziell, dass Anbieter dieser Entwicklung mit entsprechenden Beratungslösungen Rechnung tragen.

Bewusstsein über digitale Lösungen wächst

Der Anteil der Schweizer Bevölkerung, die schon von digitalen Angeboten gehört hat, ist in den letzten drei Jahren um 6 % gestiegen. Die Anzahl der digitalen Anlage- und Vorsorgelösungen in der Schweiz hat sich seit 2020 mehr als verdoppelt.



Die Investorentypen der Schweiz

Soloisten sind am ehesten bereit ihr Geld mittels digitaler Lösungen verwalten zu lassen.

